

# Es begann mit Nudelauf

Ruki x Reita

Von AjinPal

## Kapitel 9: Der schwarzhaarige Tröster und sein Freund mit den Wackelohren

Es ergab sich einmal, an einem schönen Sommertag als die Sonne hoch am Himmel stand und dieser frei von Wolken war, das ein kleiner blonder Junge weinend auf einer Parkbank sass. Große Krokodilstränen rannen seine Wangen hinab und er schluchzte bitterlich. Da kam es, das ein anderer Junge vorbei kam, das Haar so schwarz wie Ebenholz. Er sah den Jungen auf der Bank und sah ihn neugierig an.

“Warum weinst du?” fragte der Schwarzhaarige.

“Weil ich ausgelacht wurde.” schluchzte der Andere.

Da legte der Schwarzhaarige dem Blondem eine Hand auf die Schulter und lächelte ihm aufmunternd zu.

“Aber da musst du doch nicht weinen.”

“Doch! Sie haben ja Recht das ich hässlich bin! Ich bin dick und habe zu große Ohren!” Und um dem anderen sein ganzes Elend zu zeigen, strich er sich die blonden Haare hinter die seiner Meinung nach viel zu großen Ohren und wackelte damit als wollte er auf der Stelle davon fliegen.

Der Schwarzhaarige aber kicherte nur leise und schüttelte den Kopf.

“Also ich finde nicht das deine Ohren zu groß sind. Sie sind genau richtig um damit zu wackeln. Dumbo hatte es viel schwieriger, der hatte nämlich viieeeeel größere Ohren.” Da musste der Blonde ebenfalls leise kichern und wurde ein wenig rot um die Nasenspitze.

Er wackelte noch einmal mit seinen Wackelohren und wiegte seinen Kopf von einer Seite zur anderen.

“Siehst du, wenn du lachst siehst du schon gleich viel besser aus.”

Mit lautem Gezwitscher flog ein Vogel über die beiden hinweg sodass sie die kleinen Köpfe in die Höhe recken mussten um das bunte Tier betrachten zu können. Während sie ihm mit ihren Blicken folgten, blickten sie direkt in die Sonne und kniffen gleichzeitig die Augen zusammen.

Als sie sich wieder ansahen brachen sie in ein so lautes schallendes Gelächter aus, das sie sich die Bäuche halten mussten.

Nun war es also so, das der Blonde und der Schwarzhaarige Freunde wurden. Der kleine mit den Wackelohren und sein Freund der Schwarzhaarige Tröster gingen Tag ein, Tag aus zusammen zur Grundschule.

Doch eines Tages wartete der Schwarzhaarige vergeblich auf seinen Freund.

Lange wartete er mit seiner Mutter vor dem Tor der Grundschule, doch niemand kam.

Auch in den folgenden Tagen wartete der Schwarzhaarige allein. Seine Mutter hatte ihm gesagt das die Familie umgezogen sei, doch der Kleine stand jeden Morgen und jeden Nachmittag wieder vor dem Schultor, in der Hoffnung der Blonde mit den Wackelohren würde gleich winkend um die Ecke brausen und ihn begrüßen.

Und so stand ein kleiner schwarzhaariger Tröster bei Schnee und Regen, Sonnenschein und Nebel jahrelang vor dem Schultor und wartete auf seinen Freund. Niemals würde er von diesem Tor weichen, denn sein Freund sollte wissen das er auf ihn wartete.

Und so ergab es sich das der schwarzhaarige Tröster den Jungen mit den Wackelohren niemals vergessen hatte.

~~~~~  
~~~~~

Ich stifte mal ein bisschen Verwirrung ^~  
Aber nur keine Panik, die Aufklärung folgt schon bald :3